



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Wildschütz oder die Stimme der Natur**

**Lederer, Felix**

**1915-04-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogl. Hof- und  
National-Theater  
Mannheim

208

Dienstag, den 27. April 1915 / 42. Vorstellung im Abonnement A

# Der Wildschütz

oder

## Die Stimme der Natur

Komische Oper in drei Akten nach einem Lustspiel von Koberg frei bearbeitet  
Musik von A. Vorzing

Spielleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Graf von Eberbach . . . . .	Joachim Kromer
Die Gräfin, seine Gemahlin . . . . .	Betty Kofler
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin . . . . .	Max Felmy
Baronin Freimann, eine junge Witwe, Schwester des Grafen . . . . .	Gertrud Runge
Nanette, ihr Stubenmädchen . . . . .	Margarete Ziehl
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen . . . . .	Karl Mang
Gretchen, seine Braut . . . . .	Else Tuschlau
Dankratius, Haushofmeister auf dem Schlosse des Grafen . . . . .	Robert Garrison
Ein Bauer . . . . .	Karl Jöller

Dienerchaft und Jäger des Grafen, Bauern und Bäuerinnen.

Der 1. Akt spielt in dem 1 Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe; der 2. und 3. Akt im Schlosse selbst

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Nach dem zweiten Aufzuge größere Pause

Kasseneröffnung 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stüänderung statt.

Kleine Preise

Nummerierte Plätze:		Nicht nummerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	MF. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	MF. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe . . . . .	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe . . . . .	5.—	III. Rang: Proszeniumsloge . . . . .	1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe . . . . .	4.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	1.—
Sperresitz: 1. Parkett . . . . .	4.—	IV. Rang: Seite . . . . .	0.50
Sperresitz: 2. Parkett . . . . .	3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	4.—		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.50	Stehplätze im Parkett . . . . .	2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	3.50	Parterre . . . . .	1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)  
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags